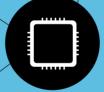


auto Medicine Sport SIMe BILITAT DER CIPE SILITAT DER SILITAT DE SIL



AUF DEM WEG IN DIE CO₂-NEUTRALITÄT – WELCHE HÜRDEN SIND NOCH ZU NEHMEN?



BYTES GEGEN BLECH?

WELCHE CHANCEN HAT DIE AUTOINDUSTRIE GEGEN DIE SOFTWAREGIGANTEN?



WIE DIE ELEKTROMOBILITÄT

DAS FLOTTENGESCHÄFT VERÄNDERT



CHAPBILITY OF THE GREEN CONTROL OF THE CONTROL OF T



THE ROAD TO CARBON NEUTRALITY -

WHAT HURDLES STILL NEED TO BE OVERCOME?



MEGABYTES VS METAL?

WHAT CHANCE DOES THE AUTOMOTIVE INDUSTRY

HAVE AGAINST SOFTWARE GIANTS?



HOW ELECTROMOBILITY IS CHANGING THE FLEET BUSINESS

HERZLICH WILLKOMMEN

zum AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft

WELCOME

to the AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Jörg Mannsperger Geschäftsführer Motor Presse Stuttgart

Managing Director Motor Presse Stuttgart



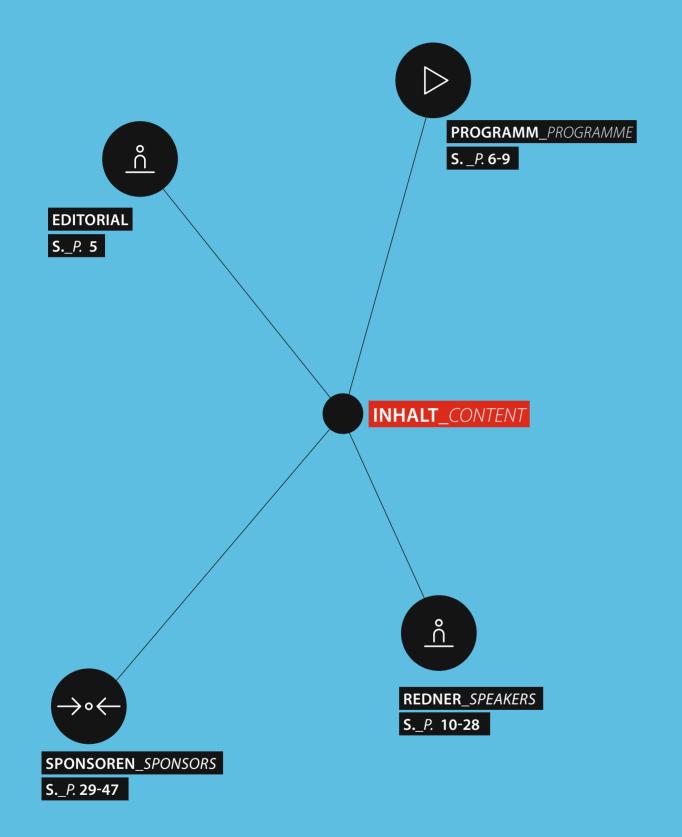
Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kongresses, liebe Gäste,

herzlich willkommen zu unserem 12. AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS zur Mobilität der Zukunft. In einmaliger Weise hat sich der Kongress rund um das große Themenspektrum der 'Neuen Mobilität' etabliert. Er hat sich als Wegbereiter und Wegbegleiter für die Mobilität der Zukunft in all ihren Facetten bewährt. Auch in diesem Jahr freue ich mich mit Ihnen gemeinsam auf die vielen hochkarätigen Speaker, die unserer Einladung gefolgt sind. Ich möchte mich darüber hinaus bei all unseren Partnern bedanken, die diesen Kongress unterstützen und möglich machen. Gleichzeitig verbinden wir mit dem AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS die Zukunft der Mobilität mit der Tradition. Wir feiern in diesem Jahr das 75-jährige Jubiläum von AUTO MOTOR UND SPORT wie auch unseres Special-Interest-Medienhauses. In der Tradition der Motor Presse Stuttgart wie unseres Flaggschiffs AUTO MOTOR UND SPORT ist fest verankert, den Gedankenaustausch zu fördern und den ganz unterschiedlichen Sichtweisen zur Mobilität eine Bühne zu bieten. Denn für uns war, ist und bleibt der entscheidende Wegweiser eine zentrale Haltung: Wir beschäftigen uns technologieoffen und sachlich geprägt mit Ideen und Innovationen. Diese Haltung zeigen wir auch Jahr für Jahr mit dem Programm unseres Kongresses, der uns schon viele spannende Beiträge beschert hat. Ich wünsche Ihnen einen interessanten 12. AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS mit vielen neuen Impulsen.

Dear Conference Participants and Guests,

Welcome to our 12th AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS on future mobility. The conference has meanwhile established a unique perspective on the major area of "New mobility". It has become a proven innovator and guide for all aspects of future mobility. This year, too, I look forward to the many first-class speakers who have accepted our invitation. And I would also like to thank all of our partners supporting this conference and making it possible. At the same time, we are linking the future of mobility and tradition with the AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS. This year, we are celebrating the 75th anniversary of AUTO MOTOR UND SPORT as well as our special-interest media company. Encouraging exchanges of ideas and providing a platform for a wide variety of perspectives of mobility are factors which are firmly anchored in the tradition of Motor Presse Stuttgart and our flagship AUTO MOTOR UND SPORT. After all, a central position has always been and always will be the decisive guideline for us: we are open to technology and characterized by a factual approach to ideas and innovations. We continue to display this position every year in the form of our conference program which has already been the source of so many exciting contributions. I hope you have an interesting 12th AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS with many new impulses and ideas.

Ihr_*Yours*Jörg Mannsperger



EDITORIAL

AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS 2021 | Mobilität der Zukunft AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Birgit Priemer Chefredakteurin AUTO MOTOR UND SPORT Moderatorin

Editor-in-Chief AUTO MOTOR UND SPORT Moderator



Der Weg in die CO₂-Neutralität

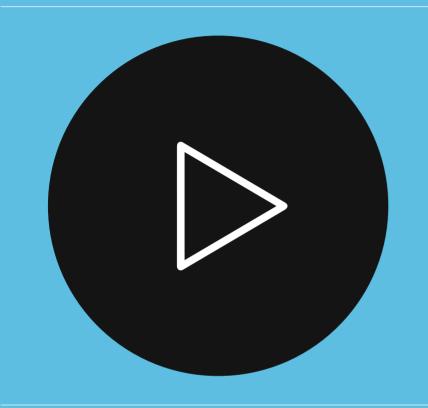
Es war ein langer, zäher Weg, bis alle – Politik, Wissenschaft und Unternehmen – gemeinsam erkannt haben, wie wichtig es ist, sich auch mit Blick auf den Klimawandel auf eine Entwicklung hin zur CO₂-Neutralität zu konzentrieren. Mittlerweile hat der Transformationsprozess volle Fahrt aufgenommen, Nachhaltigkeit ist ein wichtiges strategisches Unternehmensziel geworden. In diesem Jahr scheint es sich zu einer Art Wettbewerb entwickelt zu haben: Wer erreicht wann am schnellsten die Klimaneutralität. Das Ziel ist klar, der Weg dorthin variantenreich. Ein Stahlunternehmen sieht sich vor ganz anderen Herausforderungen als ein Automobilhersteller. Aber eines ist klar: Das Ziel können wir nur gemeinsam erreichen – und zwar auch nur dann, wenn die Energiewende hin zu grünem Strom gelingt. Trotzdem bleiben noch viele Fragen offen: Wie sichern wir die Lieferketten ab, welche Rolle spielen in diesem gesellschaftlichen Wandel E-Fuels und Wasserstoff? Und wird Mobilität perspektivisch generell teurer und nicht mehr so einfach verfügbar sein? Die Digitalisierung kann helfen, den Prozess zu umweltfreundlicheren Produkten zu beschleunigen. Aber auch Fortschritte bei der Batterieentwicklung tragen dazu bei, dass der CO₂-Fußabdruck von Elektroautos sich verbessert. Der AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS beschäftigt sich in diesem Jahr intensiv mit diesen Fragestellungen. Wir werden dabei erste Lösungen präsentieren – aber der Weg zur Klimaneutralität ist noch lang.

The road to carbon neutrality

It was a long, hard road to get everyone – politicians, scientists and corporations – to realise how important it is to focus on carbon-neutral developments with a view to climate change. The transformation process is now in full swing and sustainability has become an important strategic corporate objective. This year, it seems to have turned into some sort of competition, i.e. who will achieve climate neutrality the fastest and when. The destination is clear, but the road ahead is rocky. A steel company faces completely different challenges to an automobile manufacturer. But one thing is clear: we can only reach our destination together – and only if we succeed in making the transition towards green electricity. Nevertheless, many questions remain: How do we secure the supply chains, what role do e-fuels and hydrogen play in this social transformation? And will mobility generally become more expensive in the future and no longer be so readily available? Digitalisation can help acclerate the shift towards more environmentally friendly products. But advances in battery development are also helping to improve the carbon footprint of electric cars. These issues are the main focus of this year's AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS. We will be presenting initial solutions – but the road to climate neutrality is still long.

PROGRAMM

AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS 2021 | Mobilität der Zukunft



Termin	7. Oktober 2021
	9.30 Uhr
Ende	ca. 17.30 Uhr

Moderation Birgit Priemer
Chefredakteurin
AUTO MOTOR UND SPORT Jochen Knecht Chefredakteur Digital AUTO MOTOR UND SPORT Martin Ehrenfeuchter Redakteur AUTO MOTOR UND SPORT

Dirk Gulde Redakteur AUTO MOTOR UND SPORT

Patrick Lang Redakteur AUTO MOTOR UND SPORT

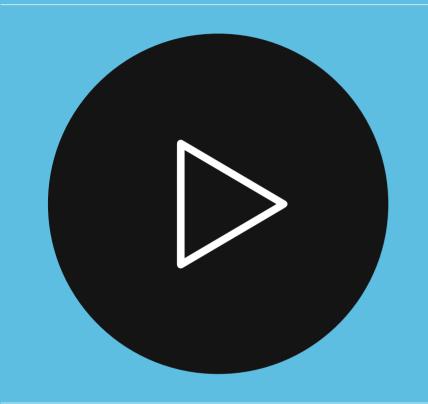
Programm (Änderungen vorbehalten) 9.30 Uhr Begrüßung durch Jörg Mannsperger, CEO Motor Presse Stuttgart und Birgit		12.15 Uhr	Clément Feltz, Leiter Vehicle Technologies Schaeffler Gruppe "#MobilityForTomorrow – Intelligente Fahrwerks- lösungen"
	Priemer, Chefredakteurin AUTO MOTOR UND SPORT	12.35 Uhr	Bloch erklärt "E-Fuels und Wasserstoff"
VORMITTA	GSPROGRAMM	NACHMITT	AGSPROGRAMM
9.40 Uhr	Thomas Ingenlath, CEO Polestar "Designing towards Zero: Warum wir gerade jetzt Moonshot Ziele brauchen"	13:30 Uhr	Übergabe Sicherheitspreis für Mobilität durch AUTO MOTOR UND SPORT und die HUK-COBURG
10.00 Uhr	Dr. Jan Becker, CEO & Gründer von Apex.Al "German engineering meets Silicon Valley agility: Das sicherheits-zertifizierte Betriebssystem für Mobilitätsanwendungen"	13.45 Uhr	Dr. Jörg Rheinländer, Vorstandsmitglied HUK-COBURG Versicherungsgruppe "Wie man als Versicherer nachhaltige Mobilität unter- stützen kann"
10.20 Uhr	Daniel Lescow, Vice President of Global Sales, Marketing and After-Sales smart Automobile Co., Ltd. "E-Mobility Megatrend – smart Brand Renewal",	14.05 Uhr	Karsten Schulze, Technikpräsident ADAC e.V. "Der emissionsfreie PKW – Maßnahmen und Notwendigkeiten für den Individualverkehr"
	vorgestellt durch Frank Klaas, Vice President Communica- tions Geely Europa	14.20 Uhr	Prof. Dr. Maximilian Fichtner, Chemiker und Direktor am Helmholtz-Institut Ulm (HIU) "Der Wandel der Antriebe"
10.40 Uhr 10.50 Uhr	"Best of Bloch erklärt" Thomas Schäfer, Vorstandsvorsitzender ŠKODA AUTO a.s. "Wie funktionieren Emerging Markets? Erfolgsfaktoren in Chancenländern"	14.40 Uhr	Markus Schäfer, Mitglied des Vorstandes der Daimler AG und Mercedes-Benz AG "Nachhaltigkeit, Elektrifizie- rung und Digitalisierung: Mercedes-Benz auf dem Weg in die CO ₂ -Neutralität"
11.15 Uhr	Dr. Filip Thon, Vorsitzender	15.00 Uhr	"Themenwelt von MO/OVE"
	der Geschäftsführung E.ON Energie Deutschland GmbH "Kein Auto ist auch keine Lösung"	15.15 Uhr	Bernhard Osburg, Vorstandsvorsitzender thyssenkrupp Steel Europe AG "Grüner Stahl für Grüne
11.35 Uhr	Marcus Willand, Partner bei MHP - A Porsche Company "Wer baut das Betriebssystem der Mobilität?"	15.35 Uhr	Panel zum Thema "Die Herausforderungen auf dem Weg zur CO ₂ -Neutralität"
11.55 Uhr	Dr. Michael Steiner, Mitglied des Vorstandes Forschung und Entwicklung Porsche AG "E-Fuels als Ergänzung zur E-Mobilität auf dem Weg zur		mit Markus Schäffer, Maximilian Fichtner und Bernhard Osburg
	CO. Neutralität"		

n gen vorbehalten)	12.15 Uhr	Clément Feltz, Leiter Vehicle Technologies Schaeffler Gruppe	16.05 Uhr	Andreas Tschiesner, Senior Partner McKinsey "Private Autonomy –
Begrüßung durch Jörg Mannsperger, CEO Motor Presse Stuttgart und Birgit		"#MobilityForTomorrow – Intelligente Fahrwerks- lösungen"		pathway to pay-per-use profit pools"
Priemer, Chefredakteurin AUTO MOTOR UND SPORT	12.35 Uhr	Bloch erklärt "E-Fuels und Wasserstoff"	16.25 Uhr	Steffen Krautwasser, Global Head of Car Fleet, SAP SE "Mobilität und Nachhaltig-
AGSPROGRAMM	NACHMITT	AGSPROGRAMM		keit - Veränderungen in der Firmenwagenflotte"
Thomas Ingenlath, CEO Polestar "Designing towards Zero: Warum wir gerade jetzt Moonshot Ziele brauchen"	13:30 Uhr	Übergabe Sicherheitspreis für Mobilität durch AUTO MOTOR UND SPORT und die HUK-COBURG	16:40 Uhr	Helmut Matschi, Leiter des Geschäftsfelds Vehicle Net- working and Information und Mitglied des Vorstands
Dr. Jan Becker, CEO & Gründer von Apex.Al "German engineering meets Silicon Valley agility: Das sicherheits-zertifizierte Betriebssystem für Mobilitätsanwendungen"	13.45 Uhr	13.45 Uhr Dr. Jörg Rheinländer, Vorstandsmitglied HUK-COBURG Versicherungsgruppe "Wie man als Versicherer		der Continental "Mit Wow-Faktor statt nur PS: Das vollvernetzte Fahrzeug als Baustein nachhaltiger Mobilität"
		nachhaltige Mobilität unter- stützen kann"	17:00 Uhr	Jean Todt, FIA-Präsident "Mobility and road safety"
Daniel Lescow, Vice President of Global Sales, Marketing and After-Sales smart Automobile Co., Ltd. "E-Mobility Megatrend – smart Brand Renewal", vorgestellt durch Frank Klaas, Vice President Communica- tions Geely Europa	14.05 Uhr	Karsten Schulze, Technikpräsident ADAC e.V. "Der emissionsfreie PKW – Maßnahmen und	17.20 Uhr	Zusammenfassung Birgit Priemer und Jochen Knecht
		Notwendigkeiten für den Individualverkehr"	ca. 17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung
	14.20 Uhr	Prof. Dr. Maximilian Fichtner, Chemiker und Direktor am Helmholtz-Institut Ulm (HIU) "Der Wandel der Antriebe"		
"Best of Bloch erklärt" Thomas Schäfer, Vorstandsvorsitzender ŠKODA AUTO a.s. "Wie funktionieren Emerging Markets? Erfolgsfaktoren in Chancenländern"	14.40 Uhr	Markus Schäfer, Mitglied des Vorstandes der Daimler AG und Mercedes-Benz AG "Nachhaltigkeit, Elektrifizie- rung und Digitalisierung: Mercedes-Benz auf dem Weg in die CO ₂ -Neutralität"		
Dr. Filip Thon, Vorsitzender der Geschäftsführung E.ON Energie Deutschland GmbH "Kein Auto ist auch keine Lösung"	15.00 Uhr	"Themenwelt von MO/OVE"		
	15.15 Uhr	Bernhard Osburg, Vorstandsvorsitzender thyssenkrupp Steel Europe AG "Grüner Stahl für Grüne		
Marcus Willand, Partner bei MHP - A Porsche Company "Wer baut das Betriebssystem der Mobilität?"	15.35 Uhr	Mobilität" Panel zum Thema "Die Herausforderungen auf dem Weg zur CO2-Neutralität"		

CO₂-Neutralität"

PROGRAMME

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Appointment	7 October 2021
	9.30 a.m.
	approx. 5.30 p.m.

HOST	Editor-in-Chief AUTO MOTOR UND SPORT	
	Jochen Knecht Editor-in-Chief Digital AUTO MOTOR UND SPORT	
	Martin Ehrenfeuchter Editor AUTO MOTOR UND SPORT	
	Dirk Gulde Editor AUTO MOTOR UND SPORT	

Patrick Lang Editor AUTO MOTOR UND SPORT

Programme (Subject to modification)		
9.30 a.m.	Welcome speech by Jörg Mannsperger, CEO of Motor Presse Stuttgart and Birgit Priemer, editor-in-chief at AUTO MOTOR UND SPORT	
MORNING I	PROGRAMME	
9.40 a.m.	Thomas Ingenlath, CEO Polestar "Designing towards Zero: Why we need moonshot goals right now'	
10.00 a.m.	Dr. Jan Becker, CEO & Founder of Apex.Al "German engineering meets Silicon Valley agility: the safety- certified operating system for mobility application"	
10.20 a.m.	Daniel Lescow, Vice President of Global Sales, Marketing and After-Sales smart Automobile Co., Ltd. "E-Mobility Megatrend – smart Brand Renewal", introduced by Frank Klaas, Vice President Communica- tions Geely Europa	
10.40 a.m.	Best of "Bloch erklärt"	
10.50 a.m.	Thomas Schäfer, Chairman of the Board ŠKODA AUTO a.s. "How do emerging markets operate? Success factors in countries of opportunity"	
11.15 a.m.	Dr. Filip Thon, CEO E.ON Energie Deutschland GmbH "Not having a car is not the answer"	
11.35 a.m.	Marcus Willand, Partner at MHP - A Porsche Company "Who is building the opera- ting system for mobility?"	
11.55 a.m.	Dr. Michael Steiner, Member of the Executive Board Research and Development of Porsche AG "E-fuels accompany e-mobility on the road to carbon neutrality"	

12.15 a.m.	Clément Feltz, Head of Vehicle Technologies Schaeffler Group "#MobilityForTomorrow – smart chassis solutions"
12.35 a.m.	"Bloch erklärt": "E-Fuels and Hydrogen"
AFTERNOC	ON PROGRAMME
1.30 p.m.	AUTO MOTOR UND SPORT and HUK-COBURG present the Mobility & Safety Award
1.45 p.m.	Dr. Jörg Rheinländer, Member of the Board of Directors of HUK-COBURG Insurance Group "How insurance companies can support sustainable mobility"
2.05 p.m.	Karsten Schulze, Technical President ADAC e.V. "Zero-emission cars – measures and necessities for private transport"
2.20 p.m.	Prof. Dr. Maximilian Fichtner, Chemist and director at the Helmholtz-Institute Ulm for Electrochemical Energy Storage (HIU) "Drive shift"
2.40 p.m.	Markus Schäfer, Member of the Board of Management of Daimler AG & Mercedes-Benz AG "Sustainability, electrification and digitalisation: Mercedes- Benz on the road to carbon neutrality"
3.00 p.m.	"Theme world of MO/OVE"
3.15 p.m.	Bernhard Osburg, Chairman of the Executive Board of thyssenkrupp Steel Europe AG "Green steel for green mobility"
3.35 p.m.	Discussion panel: "The challenges of becoming carbon neutral" with Markus Schäfer, Maximilian Fichtner and Bernhard Osburg

4.05 p.m.	Andreas Tschiesner, Senior Partner McKinsey "Private Autonomy – pathway to pay-per-use profit pools"
4.25 p.m.	Steffen Krautwasser, Global Head of Car Fleet, SAP SE "Mobility and sustainability – changes in company car fleets"
4.40 p.m.	Helmut Matschi, Head of Vehicle Networking and Information Business Area & Member of Executive Board Continental "HP plus wow factor: fully connected vehicles key to sustainable mobility"
5.00 p.m.	Jean Todt, FIA-President "Mobility and road safety"
5.20 p.m.	Summary Birgit Priemer and Jochen Knecht
approx. 5.30 p.m.	End of the event

AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS 2021 | Mobilität der Zukunft



SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Thomas Ingenlath
Chief Executive Officer
Polestar

Als CEO von Polestar ist Thomas Ingenlath für die Vision des Unternehmens der Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft verantwortlich. Er ist überzeugt, dass Industrie, Regierungen, Verbraucher und Medien zusammenkommen müssen, um den Wandel zu beschleunigen. Dank seines Hintergrunds als Designer zeigt er progressive neue Wege für die Industrie auf und verfolgt Polestars Ziel einer emissionsfreien Mobilität, indem er problemlose, nachhaltige und nahtlos integrierbare Lösungen schafft.

Seit dem Abschluss seines Design Studiums an der Fachhochschule für Gestaltung Pforzheim und am Royal College of Arts in London hat Thomas Ingenlath mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Automobilbranche gesammelt und war in leitenden Designpositionen bei Audi, Volkswagen und Škoda tätig. Im Jahr 2006 wurde er zum Direktor für Design im Volkswagen Designzentrum in Potsdam ernannt und betreute Projekte aller Marken des Volkswagen Konzerns. Am 1. Juli 2012 kam Thomas Ingenlath als Senior Vice President Design zur Volvo Car Corporation und leitete die Neuausrichtung des Marken- und Produktportfolios. Thomas Ingenlath wurde am 17. Juni 2017 zum Chief Executive Officer von Polestar ernannt. Er hat auch die Doppelfunktion des Chief Design Officer für die Volvo Car Group inne.

CEO of Polestar, Thomas Ingenlath leads the company's vision for a more sustainable future. Thomas Ingenlath believes that the industry, government, consumers and the media need to get together to accelerate the shift to emissions-free driving. Thanks to his designer background, he isn't afraid to turn the industry on its head and boldly drives Polestar's mission in designing towards zero, creating hassle free, sustainable and seamless solutions.

Since the completion of design studies at the Fachhochschule für Gestaltung in Pforzheim and the Royal College of Art in London Thomas Ingenlath has had over 20 years' experience from the automotive industry. He has worked in top design positions at Audi, Volkswagen and Skoda. In 2006 he was appointed as the Director for Design at the Volkswagen Design Centre in Potsdam, designing for all brands of the Volkswagen Group. Thomas Ingenlath joined Volvo Car Corporation on 1 July 2012 as Senior Vice President Design and led the turnaround of the brand and product portfolio. Thomas Ingenlath was appointed Chief Executive Officer of Polestar on 17 June 2017; he also holds the dual-role of Chief Design Officer for the Volvo Car Group.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Dr. Jan Becker CEO & Gründer Apex.Al

Apex.Al

Dr. Jan Becker ist CEO und Gründer von Apex.Al, Inc. Er ist außerdem Geschäftsführer der Apex.Al GmbH sowie Lehrbeauftragter an der Stanford University. Im Jahr 2019 wurde Jan in den externen Beirat von MARELLI berufen, um den MARELLI Vorstand strategisch zu beraten.

Vor der Gründung von Apex.Al trug er als Hauptabteilungsleiter bei Faraday Future für das autonome Fahren und als Abteilungsleiter bei Robert Bosch LLC die Verantwortung für das automatisierte Fahren in Nordamerika. Tätig war er außerdem als Fachreferent im Bosch Research and Technology Center in Palo Alto, CA, USA, und im Bereich Corporate Research bei der Robert Bosch GmbH, Deutschland. Seit 2010 ist Jan Becker Lehrbeauftragter an der Stanford University für autonome Fahrzeuge und Fahrerassistenz. Als Gastwissenschaftler am Artificial Intelligence Lab der Universität und Mitglied des Stanford Racing Teams war er an der DARPA Urban Challenge 2007 beteiligt. Im Jahr 2018 hat er die Autoware Foundation mitgegründet und war von 2018 bis 2020 im Vorstand der Stiftung.

Jan Becker hat seinen Doktortitel in Regelungstechnik an der Technischen Universität Braunschweig, Deutschland, erworben und trägt einen Master-Titel für Maschinenbau und Luft- und Raumfahrttechnik der State University of New York at Buffalo, USA sowie einen Master-Abschluss in Elektrotechnik der Technischen Universität Darmstadt, Deutschland.

Jan Becker is CEO and Co-Founder of Apex.Al, Inc. He is also the Managing Director of the Apex.Al GmbH. Prior to founding Apex.Al, he was Senior Director at Faraday Future responsible for Autonomous Driving and Director at Robert Bosch LLC responsible for Automated Driving in North America. He also served as a Senior Manager and Principal Engineer at the Bosch Research and Technology Center in Palo Alto, CA, USA, and as a senior research engineer for Corporate Research at Robert Bosch GmbH, Germany. Since 2010, Jan is Lecturer at Stanford University for autonomous vehicles and driver assistance. Previously, he was a visiting scholar at the University's Artificial Intelligence Lab and a member of the Stanford Racing Team for the 2007 DARPA Urban Challenge. In 2019, Jan was appointed to serve on the external Advisory Board of MARELLI to provide strategic advice to the MARELLI Board. In 2018, he co-founded the Autoware Foundation on was on the foundation's board of directors until 2020.

Jan earned a Ph.D. in control engineering from the Technical University of Braunschweig, Germany, a master's degree in mechanical and aerospace engineering from the State University of New York at Buffalo, USA, and a master's degree in electrical engineering from the Technical University of Darmstadt, Germany.



AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Daniel LescowVice President of Global Sales,
Marketing and After-Sales
smart Automobile Co., Ltd.

Daniel Lescow ist bei smart Automobile Co., Ltd. mit Sitz in Ningbo, China für den weltweiten Vertrieb, das Marketing und After-Sales verantwortlich. Er ist darüber hinaus Vorsitzender des Aufsichtsrates der smart Europa GmbH. Zuvor war Herr Lescow in leitenden Positionen in Vertrieb, Marketing und Strategie der Mercedes-Benz AG in Deutschland und international tätig.

Daniel Lescow wurde in Norddeutschland geboren. Nach seinem Abschluss als Diplom-Betriebswirt (BA) der internationalen Betriebswirtschaftslehre, begann er 2004 seine berufliche Laufbahn bei der Daimler AG und hat seitdem umfassende Erfahrungen in unterschiedlichen Führungspositionen im In- und Ausland gesammelt.

Nach seinem Einstieg im Qualitäts- und Prozessmanagement für die Bereiche Vertrieb & Marketing von Mercedes-Benz PKW, übernahm Daniel Lescow anschließend die Leitung des Mercedes-Benz Marketing Systems. Im Jahr 2010 übernahm er die Verantwortung des Bereichs Business Development und Strategie für Mercedes-Benz in China am Standort Peking. Ab 2013 leitete Daniel Lescow anschließend den Geschäftsbereich smart in China. In dieser Zeit konnte er maßgeblich dazu beitragen, die Markenbekanntheit und Absatz der Marke smart zu steigern und entwickelte gleichzeitig ein tiefgreifendes Verständnis für den chinesischen Automobilmarkt und der chinesischen Kultur.

Anfang 2015 kehrte er nach Deutschland zurück, wo er eine umfangreiche Restrukturierungs- und Reorganisierungsinitiative des Vertriebs- und Marketingbereiches von Mercedes-Benz PKW in Europa führte. 2016 wurde Daniel Lescow zum Leiter des smart Marken- und Produktmanagements ernannt. In dieser Funktion berichtete er seit 2019 direkt an Frau Britta Seeger, Vorstandsmitglied der Daimler AG und verantwortlich für den Vertrieb von Mercedes-Benz Cars. Dabei war er maßgeblich an der Vorbereitung der Gründung von smart Automobile Co., Ltd. beteiligt, einem Joint Venture, das Ende 2019 zwischen der Daimler AG und der Geely Auto Group gegründet wurde.

Seit Mitte 2020 ist Daniel Lescow bei smart Automobile Co., Ltd. mit Sitz in Ningbo, China für den weltweiten Vertrieb, Marketing und After-Sales verantwortlich. Sein aktueller Fokus liegt auf dem Aufbau der Organisation und der Vorbereitung einer erfolgreichen Markteinführung des ersten Fahrzeugs der nächsten Generation smart - einem elektrischen, kompakten SUV mit Premiumanspruch. Darüber hinaus ist er Vorsitzender des Aufsichtsrates der smart Europe GmbH.

Mr. Daniel Lescow holds the position of Vice President of global Sales, Marketing and After-Sales in smart Automobile Co. Ltd. and serves as Chairman of the supervisory Board of smart Europe GmbH. Prior to that, he has held several executive positions in Sales, Marketing and Business Strategy in Germany and China, both for Mercedes-Benz and smart.

Mr. Daniel Lescow was born in the north of Germany. After obtaining his Diplom-Betriebswirt (BA) degree of international business administration, he joint Daimler AG in 2004. He has since then gained extensive experience in various leadership positions, both in Germany and abroad.

Daniel Lescow embarked on his career in the Quality Department of Mercedes-Benz Passenger Cars before taking charge of the Mercedes-Benz Marketing System in 2007. In 2010, he took over the responsibility of Business Development and Strategy at Mercedes-Benz China Ltd., based in Beijing. From 2013 onwards, Daniel Lescow was responsible for the smart business unit in China. During this time, he has made significant contributions by enhancing the smart brand recognition and accumulating deep understanding of the Chinese automotive market and Chinese culture.

He returned to Stuttgart in the beginning of 2015 where he took charge of a major restructuring initiative regarding the Mercedes-Benz Sales and Marketing organization for passenger cars in the European marketplace. In 2016, Daniel Lescow was appointed Director of smart Brand and Product Management, since 2019 he reported directly to Britta Seeger the executive Board Member for Sales & Marketing of Daimler AG and Mercedes-Benz AG. In this function he contributed significantly to the preparation of the establishment of "smart Automobile Co., Ltd.", a joint venture established in the end of 2019 between Daimler AG and Geely Auto Group.

In mid of 2020 Daniel Lescow has joined smart Automobile Co., Ltd. as Vice President of global Sales, Marketing and After-Sales. His current focus is on building up the organization and preparing for a successful launch of the first vehicle of the next generation smart, an electric, compact premium SUV. In addition he serves as Chairman of the supervisory Board of smart Europe GmbH.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Thomas Schäfer Vorstandsvorsitzender ŠKODA AUTO a.s.

Chairman of the Board ŠKODA AUTO a.s. Thomas Schäfer hat Maschinenbau studiert und begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 1991 bei der Daimler AG. Bis 2002 arbeitete er in Deutschland, den USA und Südafrika in unterschiedlichen leitenden Positionen in den Bereichen Produktion und Qualitätsmanagement. Von 2002 bis 2005 war er als Technikvorstand Gründungsmitglied der DaimlerChrysler Malaysia mit dem Auf- und Umbau der Vertriebs-, Produktions- und Lieferantenumfänge betraut.

Zwischen 2005 und 2012 verantwortete Schäfer bei der Daimler AG in Deutschland die Fahrzeugauslieferungen sowie die Kundencenter und das weltweite xKD-Geschäft in Schwellenmärkten. In seinen Verantwortungsbereich fielen neben dem Aufbau neuer Werke auch die Bereiche Planung und Strategie sowie die internationale Logistik für sämtliche Auslandswerke. Im Jahr 2011 zählte die Projektleitung des Werksaufbaus von Mercedes-Benz in Zusammenarbeit mit BAIC in China zu seinen Hauptaufgaben.

Im Mai 2012 wechselte Schäfer zur Volkswagen AG. Dort leitete er zunächst die Konzern Produktion Ausland und war mit der Leitung von xKD-Projekten sowie mit Verhandlungen über neue Produktionsstandorte betraut. Seit 2015 war er in der Funktion des Chairmans und Managing Directors der Volkswagen Group South Africa tätig und verantwortete die Entwicklung der Konzernmarken in der Region Subsahara-Afrika.

Im Laufe seiner fünfjährigen Tätigkeit trieb er dort den Ausbau des Vertriebsnetzwerks konsequent voran, steigerte die Händlerprofitabilität und führte die Konzernmarken Volkswagen, Audi und VW Nutzfahrzeuge auf den bisherigen Bestwert von 23,5 Prozent Marktanteil. Unter der Leitung von Thomas Schäfer hat der Volkswagen Konzern seine Position in der Subsahara-Afrika-Region maßgeblich weiterentwickelt und gestärkt. Dazu haben auch der Aufbau neuer Produktionsstandorte, die Etablierung neuer Kooperationen mit Importeuren und die Entwicklung von Mobilitätskonzepten für Kenia, Nigeria, Ruanda und Ghana beigetragen.

Seit August 2020 ist Schäfer Vorstandsvorsitzender von ŠKODA AUTO a.s. und führt das Unternehmen mit dem Zukunftsprogramm "NEXT LEVEL ŠKODA" durch das neue Jahrzehnt. Der Fokus liegt auf drei Prioritäten: Die Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, das Erschließen neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie die Erzielung konkreter Fortschritte bei den Themen Nachhaltigkeit und Diversität.

SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future

Thomas Schäfer studied mechanical engineering and began his professional career at Daimler AG in 1991. He held various managerial positions in the areas of production and quality management in Germany, the USA and South Africa until 2002. From 2002 to 2005, he was a founding member of DaimlerChrysler Malaysia as Board Member for Technology, responsible for expanding and restructuring the company's sales, production and supplier base.

Between 2005 and 2012, Schäfer was responsible for vehicle deliveries, customer centres and the global xKD business in emerging markets at Daimler AG in Germany. In addition to setting up new plants, his responsibilities included planning and strategy as well as international logistics for all foreign plants. In 2011, his main tasks included project management of the Mercedes-Benz plant construction in collaboration with BAIC in China.

In May 2012, Schäfer moved to Volkswagen AG, where he initially headed the Group's International Production and was responsible for xKD projects and negotiations on new production sites. From 2015, he held the position of Chairman and Managing Director of Volkswagen Group South Africa and was responsible for the development of the Group brands in the sub-Saharan Africa region.

Throughout his five-year tenure, he consistently promoted the expansion of the sales network, increased dealer profitability and led the Group brands Volkswagen, Audi and VW Commercial Vehicles to their highest-ever market share of 23.5 per cent. Under his leadership, the Volkswagen Group was able to significantly expand and strengthen its position in sub-Saharan Africa. Building new production sites, entering into new cooperation agreements with importers and developing mobility concepts for Kenya, Nigeria, Rwanda and Ghana have also contributed to this.

Schäfer has been Chairman of the Board of ŠKODA AUTO a.s. since August 2020 and is leading the company through the new decade with the 'NEXT LEVEL ŠKODA' program for the future. The focus is on three priorities: Expanding the model portfolio towards entry-level segments, opening up new markets for further growth in the volume segment, and making tangible progress in sustainability and diversity.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Dr. Filip ThonVorsitzender der Geschäftsführung
E.ON Energie Deutschland GmbH

CEO E.ON Energie Deutschland GmbH Dr. Filip Thon ist seit 1. April 2021 Vorsitzender der Geschäftsführung der E.ON Energie Deutschland GmbH.

Nach seinem Studium und Abschluss als Diplom-Ingenieur in Prag begann Filip Thon 1995 seine berufliche Karriere als Analyst und Direktor bei Andersen Consulting (heute Accenture). Währenddessen promovierte er an der Technischen Universität in Ostrava und erhielt im Jahr 2000 den Doktortitel. 2004 wechselte Filip Thon zur RWE Energy Czech Republic in Prag. Dort war er als Direktor zuständig für unternehmensweite Dienstleistungen und Organisationsentwicklung. Ein Jahr später wurde er Vorstandsmitglied und anschließend Stellvertretender Vorstandsvorsitzender für Commodity Portfolio Management & Organisation/ IT bei RWE Transgas in Prag.

Seit 2008 ist der gebürtige Tscheche Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer der RWE/innogy Polska Group in Warschau. Von 2011 bis 2016 führte er das Operative Geschäft bei RWE East in Prag und verantwortete die Themen Energienetze, Vertrieb, Commodity Portfolio Management und Kundenservice. Ab 2014 war er zudem für zwei Jahre Mitglied des Global RWE Retail Boards.

Seit 2016 war Filip Thon als Mitglied des Executive Committee der innogy Retail zuständig für das globale B2C-Geschäft und den Kundenservice. 2019 wurde er zum Senior Vice-President für die Region Zentral- und Osteuropa bei E.ON SE ernannt.

Dr. Filip Thon has been CEO of E.ON Energie Deutschland GmbH since April 1, 2021. After graduating with a degree in engineering in Prague, Filip Thon began his professional career in 1995 as an analyst and director at Andersen Consulting (now Accenture). At the same time, he completed his doctorate at the Technical University in Ostrava and received his PhD in 2000. In 2004, Filip Thon joined RWE Energy Czech Republic in Prague where he was in charge for shared services and organizational development. A year later, he became a member of the Management Board and subsequently was appointed as Vice President of the Board of Management, being responsible for commodity portfolio management and organization/IT at RWE Transgas in Prague. In 2008, the Czech native started as Chief Executive Officer and Managing Director of RWE/innogy Polska Group in Warsaw. From 2011 to 2016, he led the operational business at RWE East in Prague and was responsible for grid, retail, commodity management and customer service. Between 2014 and 2016 he also served as a member of the global RWE Retail Board. In 2016, Filip Thon became a member of the Executive Committee of innogy Retail, being responsible for global B2C Retail and Customer Service. Prior to his position as the Chairman of the Board of Management at E.ON Energie Deutschland GmbH, he was appointed as Senior Vice President for the region of central and Eastern Europe at E.ON SE in 2019.

SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Marcus Willand Partner bei MHP -A Porsche Company Partner at MHP -

A Porsche Company

Marcus Willand (geb. 1970), Partner bei MHP – A Porsche Company, unterstützt seine Klienten dabei, die Entwicklungen im Bereich der Mobilität zu antizipieren und entstehende Chancen zu nutzen. Seine Themenschwerpunkte sind dabei die Mobilität in Städten, Mobilität als Plattform basierte Dienstleistung sowie die Digitalisierung von Transportketten. Zuvor hatte Herr Willand als Executive in der Beratung der SAP Verantwortung für Klienten im Automobilsektor, später, in der Geschäftsführung der Beratung, für den gesamten Bereich Public Services. Dabei begleitete er seine Klienten in der Digitalisierung ihrer Unternehmen sowie der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle.

Marcus Willand (born in 1970), Partner at MHP – A Porsche Company, helps his clients to anticipate and leverage the evolution of mobility. Focus areas are new mobility-concepts in cities, platform-based mobility-as-a-service as well as the digitalization of transport chains. Prior to that Mr. Willand held responsibility for automotive clients, later on in SAP Consulting's managing board for the entire public sector in Germany. Doing that he helped his clients digitalizing their companies and developing new business models.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Dr. Michael SteinerMitglied des Vorstandes,
Forschung und Entwicklung
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Member of the Executive Board Research and Development of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Kurzbiografie

24.07.1964 - Geboren in Tübingen

1983 – Abitur in Lindau

1985 – Studium Maschinenwesen an der TU München

1991 – Wissenschaftlicher Mitarbeiter, ZF-Passau und TU München

1995 – Leiter Produktkonzepte Nischenfahrzeuge, Mercedes-Benz AG

1997 – Leiter Strategieteam Karosserie kleine Baureihen, Daimler AG

1998 – Leiter Produktcontrolling A-Klasse und Z-Car (Mitsubishi), Daimler AG

2000 – Strategischer Projektleiter A/B-Klasse, Daimler AG

2002 – Leiter Innovationskonzepte/Konzepte/CAE der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2002 – 2005: Parallel bis 11/05 – Generalbevollmächtigter Kundenentwicklung der Porsche Engineering Group GmbH/Porsche Engineering Services

2005 – Leiter Baureihe Panamera der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2011 – Leiter Entwicklung Gesamtfahrzeug/Qualität der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2016 – Mitglied des Vorstandes Forschung und Entwicklung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

CV

July 24, 1964 – Born in Tübingen, Germany

1983 – Graduation A levels in Lindau, Lake of Constance Germany

1985 – Studies in Mechanical Engineering at the Technical University Munich

1991 – Scientific Assistant, ZF-Passau & Technical University Munich

1995 – Head of Product Concepts niche vehicle, Mercedes-Benz AG

1997 – Head of Strategy Team Chassis small Production Series, Daimler AG

1998 – Head of Product Controlling Mercedes A-Class, Daimler AG

2000 – Strategic Project Manager A/B-Class, Daimler AG

2002 – Vice President of Innovation Concepts/Concepts/CAE of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2002 – 2005 and also Executive Vice President of Customer Development of Porsche Engineering Group GmbH/Porsche Engineering Services

2005 – Vice President Series Panamera of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2011 – Vice President Complete Vehicle Engineering/Quality Management of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2016 – Member of the Executive Board Research and Development of Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



Clément Feltz Leiter Vehicle Technologies Schaeffler Gruppe

Head of Vehicle Technologies Schaeffler Group Clément Feltz (geboren 1971) begann 1989 nach seinem Abitur (French Baccalauréat) ein Maschinenbau-Studium an der INSA in Lyon und schloss 1994 erfolgreich mit einem Diplom ab.

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS

2021 | Mobility of the Future

SPEAKERS

1995 begann er bei GM Strasbourg und nahm seine Arbeit als Resident Engineer bei BMW München auf.

2000 wechselte Herr Feltz zu Schaeffler / LuK Bühl. Er hatte mehrere Positionen im Bereich CVT inne, bevor er 2008 die Leitung des Projektmanagements DCT-Systeme übernahm.

Nach 7 Jahren erfolgreicher Führung übernahm Herr Feltz 2015 die Produktlinie Integration und war zuständig für Projektmanagement, System und Software. Drei Jahre später wurde Herrn Feltz die Verantwortung für den Geschäftsbereich Dämpfersysteme übertragen.

Heute verantwortet er den Bereich Vehicle Technologies bei Schaeffler.

Clément Feltz (born in 1971) studied mechanical engineering at the INSA in Lyon after his French Baccalauréat in 1989. He successfully graduated in 1994.

He started working for GM Strasbourg in 1995 as Resident Engineer at BMW Munich. In 2000, Mr. Feltz joined Schaeffler / LuK Bühl. He held various positions in the field of CVT before becoming responsible for the Project Management DCT Systems in 2008. After leading the Project Management successfully for seven years, Mr. Feltz assumed the position as Head of Product Line Integration in 2015 and was responsible for project management, system and software development. Three years later, Mr. Feltz was appointed President of the Business Unit Damper Systems.

Today, he is responsible for Vehicle Technologies at Schaeffler.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Dr. Jörg Rheinländer
Vorstandsmitglied
HUK-COBURG
Versicherungsgruppe

Member of the Board of Directors of HUK-COBURG Insurance Group

Jörg Rheinländer ist seit Juli 2017 Vorstandsmitglied (stv.) der HUK-COBURG Versicherungsgruppe, verantwortlich für Autoversicherung und Haftpflicht-/ Unfall-/Sachversicherungen. Zuvor war er ab Oktober 2013 Generalbevollmächtigter in diesem Ressort. Von 2016 bis 2017 war er Geschäftsführer der HUK-COBURG Autowelt.

Von 2008 bis 2015 leitete er das Aktuariat Komposit der HUK-COBURG Versicherungsgruppe. Zusätzlich lag die Leitung der Kraftfahrtbetriebsabteilung von 2010 bis 2011 bei ihm.

Jörg Rheinländer stieg 1999 bei der HUK-COBURG Versicherungsgruppe im Aktuariat Komposit als Mathematiker ein.

Der 1969 geborene Tübinger absolvierte an der Universität Göttingen den Diplomstudiengang Physik und promovierte dort in Mathematik. Es folgten Assistententätigkeiten am Institut für mathematische Stochastik in Göttingen und am Institut für theoretische Physik an der Universität Erlangen-Nürnberg.

Since July 2017, Jörg Rheinländer has been a Member of the Board of Directors of HUK-COBURG Insurance Group, his areas of responsibility including motor insurance and liability/accident/property insurance. He had previously been an Authorised Representative for this area since October 2013.

From 2008 to 2015, he was head of the actuarial office for property and casualty insurance of HUK-COBURG Insurance Group. In addition, he was head of the motor insurance administration department from 2010 to 2011.

Jörg Rheinländer joined HUK-COBURG Insurance Group in 1999 as a mathematician with the actuarial office for property and casualty insurance. Born in Tübingen in 1969, he obtained a graduate degree in Physics at the University of Göttingen, where he subsequently completed his doctor's degree in Mathematics. This was followed by jobs as a research associate at the Institute for Mathematical Stochastics in Göttingen and at the Institute for Theoretical Physics of the University of Erlangen-Nuremberg.

SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Karsten Schulze Technikpräsident ADAC e.V.

Technical President ADAC e.V.

Geboren am 11. Februar 1963 in Berlin, verheiratet und drei Kinder. Der Kfz-Meister Karsten Schulze ist in Berlin geboren, leitete fast 30 Jahre ein mittelständisches Omnibus- und Reiseunternehmen und ist mit kurzer Unterbrechung seit 1982 ADAC Mitglied. Er war u.a. ehrenamtliches Mitglied im Präsidium und der Vollversammlung der IHK Berlin und dem DIHK, war Mitglied des Mittelstandsbeirats des Bundeswirtschaftsministeriums, war im Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V. tätig und ist aktuell Beiratsmitglied der BVG ÄöR sowie Vorstand Technik des ADAC Berlin-Brandenburg e.V.

Seit 2019 ist Karsten Schulze Technikpräsident des ADAC e.V. In seinem präsidialen Ehrenamt liegt ihm die bezahlbare und sichere Mobilität für alle, der faire Umgang mit unseren Daten und eine klimawirksame Lösung für Verbrennungsmotoren besonders am Herzen: Damit wir auch morgen noch in einer intakten Umwelt mit gutem Gewissen Auto fahren können.

Born on 11 February 1963 in Berlin, married with three children. Karsten Schulze, a master mechanic, was born in Berlin, managed a medium-sized bus and travel company for almost 30 years and has been a member of ADAC since 1982, with a brief interruption. Among other things, he was an honorary member of the presidium and the general assembly of the Berlin Chamber of Industry and Commerce and the DIHK, was a member of the SME advisory board of the Federal Ministry of Economics, was active in the Federal Association of German Bus Operators e.V. and is currently a member of the advisory board of BVG ÄÖR and Board Member for technology of ADAC Berlin-Brandenburg e.V.

Karsten Schulze has been the Technical President of ADAC e.V. since 2019. In his presidential honorary office, he is particularly concerned with affordable and safe mobility for all, fair handling of our data, and a climate-friendly solution for combustion engines: so that we can still drive cars with a clear conscience in an intact environment tomorrow.

AUTO MOTOR UND SPORT KONGRESS 2021 | Mobilität der Zukunft



Prof. Dr. Maximilian Fichtner Chemiker und Direktor Helmholtz-Institut Ulm (HIU)

Chemist and director at the Helmholtz-Institute Ulm for Electrochemical Energy Storage (HIU)

Prof. Dr. Maximilian Fichtner ist Chemiker und Direktor am Helmholtz-Institut Ulm (HIU) für Electrochemische Energiespeicherung, Professor für Festkörperchemie an der Universität Ulm und Leiter der Abteilung "Energiespeichersysteme" am Institut für Nanotechnologie des Karlsruher Instituts für Technologie.

Er ist wissenschaftlicher Direktor von CELEST (Center for Electrochemical Energy Storage Ulm-Karlsruhe) und Sprecher des deutschen Exzellenzclusters zur Batterieforschung "Energiespeicherung jenseits Lithium (POLiS)". Weiter ist er Teil des Kernteams eines neuen europäischen Flaggschiffs zur Batterieforschung namens "BATTERY2030+" und wissenschaftlicher Koordinator verschiedener europäischer Forschungsprojekte zur Batterie- und Wasserstofftechnologie.

Seine Forschungsschwerpunkte sind Rohstoff- und Nachhaltigkeitsfragen, neue Prinzipien der Energiespeicherung und die Herstellung und Untersuchung der dafür benötigten Materialien.

Er ist Autor und Ko-Autor von ca. 400 Veröffentlichungen, Konferenz- und Buchbeiträgen, 20 Patentanmeldungen und Herausgeber eines Buchs zu Magnesiumbatterien.

Prof. Dr. Maximilian Fichtner is Chemist and director at the Helmholtz-Institute Ulm for Electrochemical Energy Storage (HIU), he is professor for Solid State Chemistry at the Ulm University and head of the department "Energy Storage Systems" at the Institute for Nanotechnology of the Karlsruhe Institute of Technology (KIT).

Fichtner is scientific director of CELEST (Center for Electrochemical Energy Storage Ulm-Karlsruhe) and spokesperson of the German Cluster of Excellence "Energy Storage Beyond Lithium" (POLiS). He is also member of the core team of a new European flagship on battery research named "BATTERY2030+" and has been co-ordinator of various collaborative projects on battery- and hydrogen technology.

His research interests are raw materials and sustainability issues. new principles for energy storage and the synthesis and investigation of related materials.

He is author and co-author of approx. 400 publications, conference- and book contributions, 20 patents and editor of a book on magnesium batteries.

SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Markus Schäfer Mitglied des Vorstandes der Daimler AG und Mercedes-Benz AG

Member of the Board of Management of Daimler AG and Mercedes-Benz AG

Markus Schäfer ist Vorstandsmitglied der Daimler AG und der Mercedes-Benz AG und leitet im Vorstand der Daimler AG das Ressort Konzernforschung. Seit 1. April 2020 ist er zudem Mercedes-Benz Cars Chief Operating Officer. In dieser Funktion steuert er auf Ebene der Daimler AG den ganzheitlichen Wertschöpfungsprozess von Mercedes-Benz Cars – von der Entwicklung über Einkauf und Lieferantengualität bis zur Produktion.

Markus Schäfer wurde am 11. Mai 1965 in Weidenau geboren. Nach dem Abitur absolvierte Markus Schäfer ein technisches Studium an der Technischen Universität Darmstadt, das er 1990 als Diplom-Ingenieur abschloss. Im November 1990 trat er über die internationale Nachwuchsgruppe in die damalige Daimler-Benz AG ein.

Markus Schäfer is Member of the Board of Management of Daimler AG and Mercedes-Benz AG. As Board Member of Daimler AG, he is responsible for Group Research and as of April 1, 2020 Mercedes-Benz Cars Chief Operating Officer. In this function, he controls the holistic value creation process of Mercedes-Benz Cars – from development to procurement and supplier quality to production.

Markus Schäfer was born on May 11, 1965 in Weidenau, Germany. After obtaining the University entrance diploma (Abitur) he started his studies of Mechanical Engineering at the Technical University in Darmstadt and finished with a Diplom-Ingenieur (former German equivalent to a master's degree) in 1990. He joined the then Daimler-Benz AG as Trainee within the International Management Associate Program in November 1990.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Bernhard Osburg Vorstandsvorsitzender thyssenkrupp Steel Europe AG

Chairman of the Executive Board of thyssenkrupp Steel Europe AG

Bernhard Osburg ist seit dem 1. März 2020 Sprecher des Vorstands der thyssenkrupp Steel Europe AG. Zuvor war er seit Juni 2019 Mitglied des Vorstands der thyssenkrupp Steel Europe AG und zeichnete u.a. für die Ressorts Vertrieb und Innovation verantwortlich.

Bernhard Osburg ist seit 2014 für thyssenkrupp Steel Europe tätig. Vor seiner Mitgliedschaft im Vorstand leitete er die Vertriebssteuerung, nachdem er zuvor für die Business Unit Automotive zuständig war.

Seine berufliche Laufbahn startete er 1996 in der Johnson Controls Interior GmbH. Nachdem er von 1998 bis 2000 als Unternehmensberater in der ROI Management Consulting AG in München tätig war, trat er im Jahr 2000 in den thyssenkrupp-Konzern ein und bekleidete dort verschiedene Positionen in Vertrieb und Technik. Von 2009 bis 2011 war er Geschäftsführer Vertrieb und Technik der thyssenkrupp Umformtechnik GmbH. Zwischen 2011 und 2014 war Bernhard Osburg Mitglied des Vorstands der Gestamp Automocion, bevor er 2014 zurück zu thyssenkrupp wechselte.

Bernhard Osburg, Jahrgang 1968, studierte Maschinenbau an den Universitäten Duisburg und Düsseldorf.

Bernhard Osburg has been Chairman of the Executive Board of thyssenkrupp Steel Europe AG since March 1, 2020. He was appointed member of the Executive Board of thyssenkrupp Steel Europe AG in June 2019 with responsibility, among other things, for Sales and Innovation

Bernhard Osburg joined thyssenkrupp Steel Europe in 2014. Before being appointed to the Executive Board he was head of sales management, having previously been responsible for the Automotive business unit.

He began his career in 1996 at Johnson Controls Interior GmbH. He worked at ROI Management Consulting AG in Munich as a consultant from 1998 to 2000, before joining the thyssenkrupp Group in 2000, where he has held various positions in sales and technology. From 2009 to 2011 he was head of Sales and Technology at thyssenkrupp Umformtechnik GmbH. From 2011 to 2014 Bernhard Osburg moved to Gestamp Automocion as a member of the executive board, before returning to thyssenkrupp in 2014.

Bernhard Osburg, born 1968, studied mechanical engineering at the universities of Duisburg and Düsseldorf.

SPEAKERS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Andreas Tschiesner Senior Partner McKinsey

Andreas Tschiesner ist Seniorpartner im McKinsey-Büro in München und leitet den Automotive & Assembly-Sektor in EMEA. In diesem Bereich sind knapp 500 Berater für Unternehmen aus der Automobil-, Elektronik- und Maschinenbauindustrie tätig. Andreas Tschiesner berät führende Autohersteller und Zulieferer zu strategischen Fragen rund um Technologie und Innovation, u.a. mit einem Fokus auf digitale Transformationsprogramme. Tschiesner kam 1996 zu McKinsey und war mehrere Jahre in den McKinsey-Büros in Japan und Südost-Asien tätig.

Er hat einen Abschluss auf dem Gebiet der Werkstoffwissenschaften und einen MBA der Wirtschaftsuniversität Wien. Vor seinem Eintritt bei McKinsey war Tschiesner vier Jahre bei einer Spezialberatung für Turnaroundprogramme tätig

Andreas Tschiesner is Senior Partner in McKinsey's Munich office and leads the Automotive & Assembly practice in EMEA. He advises companies in strategic questions and challenges related to technology and innovation, with a key focus on performance transformation programs as well as Digitization and autonomous driving.

Tschiesner has more than 20 years of consulting experience, several of them in Japan and Southeast Asia, and brings in-depth knowledge of all facets of the automotive sector. He serves a variety of automakers, suppliers and engineering companies across the world. He holds a Master's degree in Material Sciences and in Economics from the Vienna University of Economics and Business.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Steffen Krautwasser Global Head of Car Fleet SAP SE

Seit 1. Juli 2018 ist Steffen Krautwasser als Global Head of Car Fleet bei SAP für alle Themen rund um Mobilität und Fuhrpark verantwortlich. Dies umfasst eine Firmenwagenflotte von ca. 27.000 Fahrzeugen.

Nach dem Studium der Wirtschaftsinformatik in Mannheim startete er 2005 seine Karriere bei SAP Deutschland in der Risikomanagementberatung. Nach fünf erfolgreichen Jahren in der Beratung für mehrere nationale und internationale Kunden wechselte er 2010 zu SAP SE in das interne Prozessmanagement. In dieser Zeit verantwortete er zahlreiche globale Projekte in unterschiedlichen Rollen in der Board Area Global Finance & Administration.

Als Global Head of Car Fleet treibt er mit seinem Team die Transformation zu einem End-to-End Mobilitätskonzept voran. Darunter fallen beispielsweise Themen wie die Förderung von Elektrofahrzeugen zur Reduktion des ${\rm CO_2}$ -Ausstoßes von SAP sowie die Schaffung von Alternativen zum klassischen Dienstwagen, um die veränderten Bedürfnissen der Mitarbeiter von SAP erfüllen zu können.

Darüber hinaus ist es Krautwasser ein Anliegen, die Innovationskraft des Unternehmens zu fördern, indem SAP ihre eigenen Mobilitätslösungen als "early customer" einsetzt und eigene Ideen einbringt.

Steffen Krautwasser was appointed the global head of SAP's car fleet organization on July 1, 2018. He is now responsible for transportation and the company's fleet of 27,000 vehicles.

In 2005, after completing his degree in business informatics at the University of Mannheim, Germany, Krautwasser joined SAP Deutschland's risk management consulting team. He spent five successful years there as a consultant to various national and international clients. In 2010, he moved to the internal process management unit at SAP SE, where he was in charge of many global projects in different roles in the Global Finance and Administration Board area.

As the global head of Car Fleet, Steffen Krautwasser, with his team, is working on adopting an E2E mobility strategy. This will, among other things, promote electric vehicles to reduce SAP's carbon emissions and explore alternatives to the traditional company car to meet employees' changing needs.

One of Krautwassers main aims is to encourage innovation at the company by making SAP an early customer of its own transportation solutions so it can draw on its ideas.



Helmut Matschi
Leiter des Geschäftsfelds
Vehicle Networking and Information
und Mitglied des Vorstands
der Continental

Head of Vehicle Networking and Information Business Area & Member of Executive Board Continental Helmut Matschi wurde 1963 in Viechtach geboren. Nach dem Studium der Nachrichtentechnik begann er seine Karriere 1986 als Entwicklungsingenieur bei Siemens in Regensburg. Nach verschiedenen Positionen in Forschung und Entwicklung, Geschäftsentwicklung, Vertrieb, Qualitätssicherung und als Gruppenleiter wurde Helmut Matschi 2003 Leiter der Division Body and Chassis Electronics von Siemens VDO. Er wechselte nach Huntsville, USA und

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS

2021 | Mobility of the Future

SPEAKERS

Im April 2006 wurde Helmut Matschi als Bereichsvorstand für die Geschäftseinheit Interior Electronics & Infotainment in den Vorstand der Siemens VDO Automotive berufen. Nach Übernahme von Siemens VDO durch die Continental im Jahr 2007 übernahm er die Leitung der Division Interior. Im August 2009 wurde er in den Vorstand der Continental berufen. Seit der organisatorischen Neuaufstellung von Continental im Januar 2020 ist Helmut Matschi Leiter des Geschäftsfelds Vehicle Networking and Information und Mitglied des Vorstands der Continental.

Helmut Matschi was born in 1963 in Viechtach, Germany. He studied at Regensburg University of Applied Sciences, Germany, where he obtained a degree in Communications Technology and began his career as a research and development engineer at Siemens in Regensburg in 1986. After several positions in R&D, sales, business development as well as quality and as head of the former automotive branch of Siemens AG, Matschi was appointed the head of global Body and Chassis division of Siemens VDO in 2003. He moved to Huntsville, USA and in 2005 to Korea.

In 2006, Matschi was appointed member of the board of Siemens VDO Automotive AG as group vice president for the Interior Electronics & Infotainment Business Unit. With the acquisition of Siemens VDO by Continental in 2007, Matschi took over the position as the head of Interior division. In August 2009, Matschi was appointed a member of Executive Board of Continental. In January 2020, with the organizational realignment of Continental, Helmut Matschi became head of Vehicle Networking and Information Business Area.

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft



Jean Todt
FIA-Präsident und
Sondergesandter des
Generalsekretärs der Vereinten
Nationen für Verkehrssicherheit

FIA-President & United Nations Secretary-General's Special Envoy for Road Safety Jean Todt wurde am 25. Februar 1946 in Pierrefort (Cantal, Frankreich) geboren. Er war von 1966 bis 1981 Beifahrer bei Rallyes und gewann in diesem Jahr mit Peugeot die Team-Weltmeisterschaft. 1982 gründete er Peugeot-Talbot sports, das er bis 1993 leitete. In diesen Jahren gewann er als Teamchef vier Rallye-Weltmeistertitel mit dem Peugeot 205 Turbo 16 (Fahrer und Hersteller 1985 und 1986), fünfmal Paris-Dakar (von 1987 bis 1991) und zweimal die 24 Stunden von Le Mans mit dem Peugeot 905 (1992 und 1993). Von 1993 bis 2009 ist er Teamchef der Scuderia Ferrari in der Formel 1 und gewinnt 14 Weltmeistertitel (sechs Fahrertitel mit Michael Schumacher von 2000 bis 2004 und Kimi Räikönnen 2007 und acht Herstellertitel). Im Jahr 2009 wurde er zum Präsidenten der Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) gewählt, 2013 und 2017 wurde er einstimmig wiedergewählt. Seit 2015 ist er außerdem Sondergesandter des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für Verkehrssicherheit.

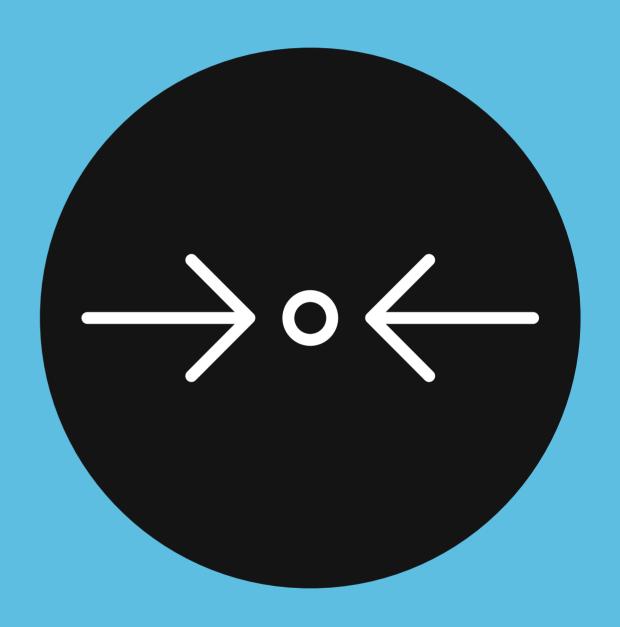
Jean Todt was born on February 25, 1946 in Pierrefort (Cantal, France). Co-driver of rallies from 1966 to 1981, he won the team world championship that year with Peugeot. In 1982 he founded Peugeot-Talbot sports, which he managed until 1993. During these years he won 4 world rally championship titles as a team manager with the Peugeot 205 Turbo 16 (drivers and manufacturers in 1985 and 1986), 5 Paris-Dakar (from 1987 to 1991) and twice the 24 Hours of Le Mans with the Peugeot 905 (1992 and 1993). From 1993 to 2009, he is the Team Principal of the Scuderia Ferrari in Formula 1, winning 14 world championship titles (6 driver titles with Michael Schumacher from 2000 to 2004 and Kimi Räikönnen in 2007 and 8 manufacturer titles). In 2009, he was elected President of the Fédération Internationale de l'Automobile (FIA), and re-elected unanimously in 2013 and 2017. Since 2015, he has also been the United Nations Secretary-General's Special Envoy for Road Safety.

SPONSOREN

AUTO MOTOR UND SPORT *KONGRESS* 2021 | Mobilität der Zukunft

SPONSORS

AUTO MOTOR UND SPORT CONGRESS 2021 | Mobility of the Future



Fair fährt vor



Einfach ausgezeichnet

Mehr als 12 Millionen Kunden schenken uns bereits ihr Vertrauen. Das motiviert uns tagtäglich, sie aufs Neue zu überzeugen. Mit Top-Leistungen, bestem Schadenservice und besonders günstigen Beiträgen. Und genau das macht uns zum größten und fairsten Kfz-Versicherer Deutschlands.

Weitere Informationen zu unserer günstigen Autoversicherung sowie Ihren Berater vor Ort finden Sie unter HUK.de

Oder rufen Sie uns einfach an: 0800 2 153 153 – Mo. bis Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr Kostenlos aus deutschen Telefonnetzen



GOLD-SPONSOR

GOLD SPONSOR

HUK-COBURG Versicherungsgruppe





Die HUK-COBURG Versicherungsgruppe konnte in den letzten fünf Jahren den Bestand in ihrer Hauptsparte, der Kfz-Versicherung, um über zwei Millionen auf mittlerweile zwölf Millionen versicherte Fahrzeuge steigern. Gemessen am Bestand ist sie damit Deutschlands größter Autoversicherer.

Jedes fünfte deutsche Auto ist HUK-versichert. Die überdurchschnittlichen Zuwachsraten verdankt die HUK-COBURG ihren günstigen Beiträgen. Und ihrer frühen digitalen Ausrichtung: Der im Jahr 2000 gegründete reine Online-Versicherer HUK24 hat besonders zum Wachstum beigetragen. Mit heute über zwei Millionen versicherten Fahrzeugen ist die HUK24 schon länger der größte deutsche Auto-Direktversicherer.

Innovation ist das Markenzeichen der HUK-COBURG. Angefangen vom Schadenmanagement über den Autoservice bis hin zum Telematik-Produkt Smart Driver nimmt sich die HUK rasch und effizient neuen Entwicklungen auf dem Versicherungsmarkt an: Beim Schadenmanagement bietet sie seit 2002 mit 1.500 Partnerwerkstätten sowohl Kasko-Kunden als auch Anspruchstellern im Haftpflicht-Schadenfall kostenlose zusätzliche Serviceleistungen an, wenn das Auto in einer Partnerwerkstatt repariert wird. Der Autoservice ist ein günstiges Angebot rund um Inspektionen zum Festpreis. Und mit Smart Driver können junge Fahrer bei vorausschauender Fahrweise nicht nur mehr Sicherheit gewinnen sondern auch sparen. Jüngste Innovation ist das Angebot an Kunden, günstig junge gebrauchte Autos zu erwerben. Und neben ihrer Fähigkeit, innovativ zu sein, besitzt sie auch die finanzielle Kraft, um sich weiter zu entwickeln.

Die Kfz-Versicherung ist traditioneller Schwerpunkt des Geschäfts der HUK-COBURG Versicherungsgruppe. Auf sie entfällt mehr als die Hälfte der Beitragseinnahmen. Die HUK-COBURG Versicherungsgruppe spielt aber auch in anderen Sparten eine wichtige Rolle: So ist sie zum Beispiel in der Hausrat- und in der Privathaftpflichtversicherung die Nummer Zwei auf dem deutschen Markt. Insgesamt versteht sich die HUK-COBURG Versicherungsgruppe mit rund 12 Millionen Kunden und einem Beitragsvolumen von zuletzt rund 7,7 Milliarden Euro als der große deutsche Versicherer für die privaten Haushalte.

Over the past five years HUK-COBURG has managed to achieve portfolio growth in its main business segment of car insurance, increasing the total number of insured vehicles by two million to thirteen million. In terms of its policy portfolio, HUK-COBURG is Germany's biggest car insurer, and one in five German cars is HUK-insured. This above-average growth is largely due to HUK-COBURG's attractive premiums and its early adoption of digital technology. Founded in 2000, the online-only insurance company HUK24 has made an important contribution to the group's growth. HUK24 has been the largest direct car insurer in Germany for a while, with more than two million insured vehicles today.

Innovation is a HUK-COBURG trademark. From claims management and Autoservice to the Telematik Plus telematics product, HUK is quickly and efficiently adopting new insurance market developments. Since launching its claims management in 2002, HUK has been offering free additional services to own damage clients and liability insurance claimants if they get their car repaired at one of the company's 1,500 partner repair shops. The Autoservice provides inexpensive fixed-price vehicle services.

The latest innovation is Telematik Plus: In April of 2019, HUK-COBURG added a telematics product for all ages to its car insurance offering – and it has been a success story. To date, more than 400,000 customers have opted for the product which allows them to lower their premiums by driving safely. Telematics helps HUK-COBURG gain extensive information on driver behaviour while also making a contribution to road safety and to a more environmentally friendly driving style.

And, in addition to being innovative, HUK-COBURG has the financial strength to continue driving growth. Vehicle insurance is the HUK-COBURG insurance group's traditional line of business and it accounts for around half of its premium income. However, HUK-COBURG is also a key player in other insurance segments. For example as one of the largest providers of home contents and personal liability insurance in the German market. With 12 million customers and a premium volume of recently over 8 billion euros, the HUK-COBURG insurance group considers itself as the leading German insurance company for private households.



VON A NACH B GEHT'S IN

NUR ÜBER NWIE NACHHALTIG.

MOBILITÄT VERÄNDERT SICH. WIR ZEIGEN IHNEN IN WELCHE RICHTUNG.

MHP begleitet Sie auf dem Weg in eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft. Wir leben in einer Zeit disruptiver Veränderungen, die Unternehmen im Ökosystem Mobility vor Herausforderungen stellen – aber auch Chancen bieten. Als Beratungs-unternehmen und Digitalisierungsexperte zeigen wir Ihnen, wie Sie diese Chancen nutzen, um eine lebenswerte Zukunft zu gestalten. Ganz im Sinne unseres Purpose: Enabling you to shape a better tomorrow. Mehr dazu auf www.mhp.com

MHP: DRIVEN BY EXCELLENCE

GOLD-SPONSOR

GOLD SPONSOR

MHP - A PORSCHE COMPANY





ENABLING YOU TO SHAPE A BETTER TOMORROW

Als Technologie- und Businesspartner digitalisiert MHP die Prozesse und Produkte seiner Kunden und begleitet sie bei ihren IT-Transformationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Als Digitalisierungspionier in den Sektoren Mobility und Manufacturing überträgt MHP seine Expertise in unterschiedlichste Branchen und ist der Premium-Partner für Thought Leader auf dem Weg in ein Better Tomorrow.

Weltweit betreut MHP über 300 Kunden: führende Konzerne und innovative Mittelständler. MHP berät sowohl operativ als auch strategisch und liefert ausgewiesene IT- und Technologie-Expertise sowie spezifisches Branchen Knowhow. Als OneTeam agiert MHP international, mit Hauptsitz in Deutschland und Tochtergesellschaften in den USA, UK, Rumänien und China.

Seit 25 Jahren gestaltet MHP gemeinsam mit seinen Kunden die Zukunft. Über 3.000 MHPler*innen vereint der Anspruch nach Excellence und nachhaltigem Erfolg. Dieser Anspruch treibt MHP weiter an – heute, morgen und in Zukunft.

MHP: DRIVEN BY EXCELLENCE www.mhp.com

ENABLING YOU TO SHAPE A BETTER TOMORROW

Functioning as a technology and business partner, MHP digitalizes its customers' processes and products, and guides them through IT transformations along their entire value-creation chain. MHP is a digitalization pioneer for the mobility and manufacturing sectors with expertise that can be transferred to a wide range of industries. MHP is also a premium partner to thought leaders on the path to a better tomorrow.

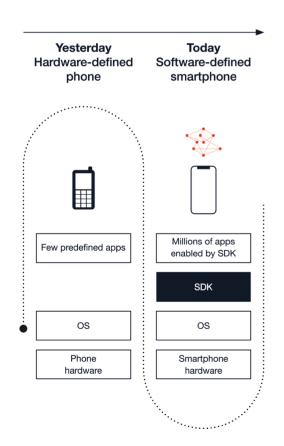
MHP serves over 300 customers worldwide, including large corporations and innovative SMEs. MHP advises on both operational and strategic issues, offering proven IT and technology expertise as well as specific industry know-how. MHP operates internationally as OneTeam with headquarters in Germany and subsidiaries in the USA, UK, Romania, and China.

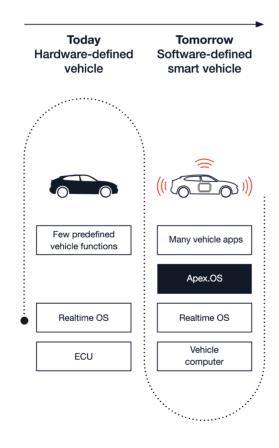
MHP has been shaping the future alongside its customers for 25 years. The MHP team of over 3,000 employees is united by the company's promise of excellence and sustainable success. This promise continues to drive MHP – today, tomorrow, and in the future.

MHP: DRIVEN BY EXCELLENCE www.mhp.com

What if cars could be as easy to program as smartphones are today?

Apex.OS — The operating system for all in-vehicle domains.





SILBER-SPONSOR

SILVER SPONSOR

Apex.Al, Inc.





Über Apex.Al

Apex.Al ist ein in Palo Alto, Berlin und München ansässiges Unternehmen, das sichere, zertifizierte, entwicklerfreundliche und skalierbare Software für Mobilitätssysteme entwickelt. Das Flaggschiffprodukt des Unternehmens ist Apex.OS, ein robustes und zuverlässiges Meta-Betriebssystem, das eine schnellere und einfachere Softwareentwicklung für Fahrzeuge und sicheres autonomes Fahren ermöglicht. Das zugehörige Software Development Kit zielt auf zwei Hauptkundengruppen ab: die OEM-Entwickler, die komplexe, in das gesamte Fahrzeug integrierte KI-Software implementieren müssen, und die Entwickler für autonome Mobilität, die nun sicherheitskritische Anwendungen einfach und zuverlässig umsetzen können.

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter: https://www.apex.ai/media-kit

About Apex.Al

Apex.Al is a Palo Alto, Berlin, and Munich-based company developing breakthrough safe, certified, developer-friendly, and scalable software for mobility systems. The company's flagship product is Apex.OS, a robust and reliable meta-operating system that enables faster and easier software development for vehicles and safer autonomous driving solutions. Their software development kit targets two main customer groups, the OEM developers who need to implement complex Al software integrated with the entire vehicle, and the autonomous driving developers who can now implement safety-critical applications with ease and reliability.

To access the Apex.Al media kit please visit https://www.apex.ai/media-kit.



SILBER-SPONSOR

SILVER SPONSOR

E.ON Energie Deutschland GmbH



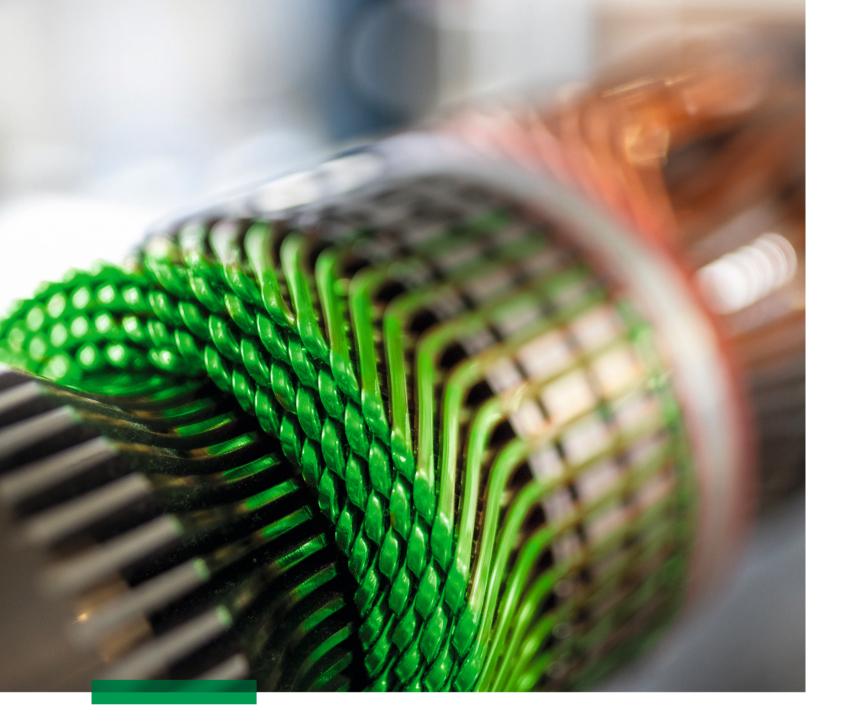


Die E.ON Energie Deutschland GmbH ist ein bundesweit führendes Energieunternehmen und Dachgesellschaft des E.ON Vertriebs in Deutschland. Rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für die zuverlässige Versorgung mit Strom und Erdgas zu fairen Preisen – mit einem mehrfach ausgezeichneten Kundenservice. Mit unseren Energielösungen zu Photovoltaik, Energiespeichern, Elektromobilität, Smart Metern, Energiechecks und Effizienzmaßnahmen sind wir der Anbieter für eine zunehmend dezentrale, ökologische und digitale Energiewelt.

Die Vertriebsgruppe, zu der die E.ON Energie Dialog GmbH, die E WIE EINFACH GmbH, die eprimo GmbH sowie weitere regional verankerte Energieversorgungsunternehmen gehören, hat zahlreiche Standorte im ganzen Bundesgebiet. Hauptsitz ist München. Unsere rund 14 Millionen Privat-, Geschäfts- und Industriekunden profitieren damit sowohl von den Stärken des Konzernverbunds als auch von der regionalen Präsenz vor Ort. Die E.ON Energie Deutschland GmbH ist ein Unternehmen der E.ON SE.

E.ON Energie Deutschland GmbH is one of Germany's leading energy companies and the holding company of E.ON's sales operations in Germany. Around 6,000 employees ensure the reliable supply of electricity and natural gas at fair prices - with customer service that has won numerous awards. With our energy solutions for photovoltaics, energy storage, electromobility, smart meters, energy checks and efficiency measures, we are the provider for an increasingly decentralized, ecological and digital energy world.

The sales group, which includes E.ON Energie Dialog GmbH, E WIE EINFACH GmbH, eprimo GmbH and other regionally based energy supply companies, has numerous locations throughout Germany. Its headquarters are in Munich. Our approximately 14 million residential, business and industrial customers thus benefit both from the strengths of the group and from our local, regional presence. E.ON Energie Deutschland GmbH is a subsidiary of E.ON SE.



Nichts überrascht mehr als eine gute Idee, die keiner erwartet hat. We pioneer motion



E-Motoren komplett selbst zu fertigen, war sicher eine überraschende Idee – aber eigentlich ganz logisch: Denn wer hat schon umfassende Kompetenzen bei mechanischen Komponenten, Fertigungsprozessen und Wickeltechnologien – plus das ausgeprägte Systemverständnis für das Gesamtfahrzeug? Das Ergebnis ist eine komplette E-Motoren-Familie, die außergewöhnlich effizient geworden ist. Auch wenn es vielleicht keiner erwartet hätte. we-pioneer-motion.com

SCHAEFFLER

SILBER-SPONSOR

SILVER SPONSOR

Schaeffler Gruppe



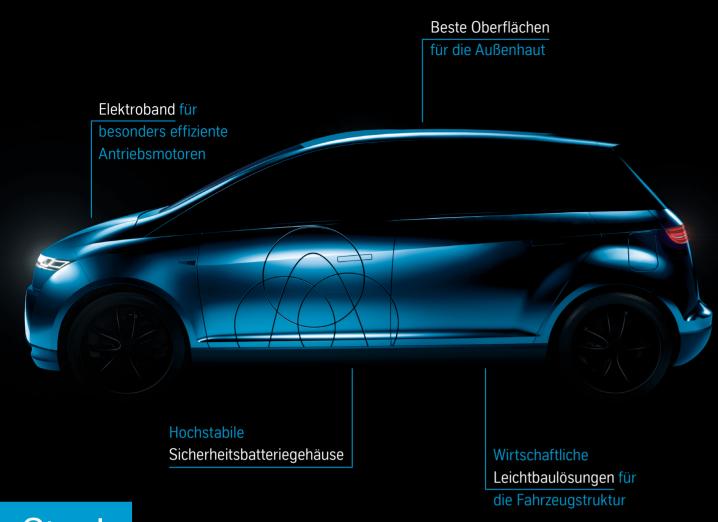


Schaeffler Gruppe – We pioneer motion

Seit über 70 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe als ein weltweit führender Automobil- und Industriezulieferer zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen in den Bereichen Bewegung und Mobilität voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern CO₂-effiziente Antriebe, Elektromobilität, Industrie 4.0, Digitalisierung und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung und Mobilität effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen. Das Technologieunternehmen produziert Präzisionskomponenten und Systeme für Antriebsstrang und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen. Im Jahr 2020 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz von rund 12,6 Milliarden Euro. Mit zirka 83.900 Mitarbeitenden ist die Schaeffler Gruppe eines der weltweit größten Familienunternehmen. Mit mehr als 1.900 Patentanmeldungen belegte Schaeffler im Jahr 2020 laut DPMA (Deutsches Patent- und Markenamt) Platz zwei im Ranking der innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Schaeffler Group – We pioneer motion

As a leading global automotive and industrial supplier, the Schaeffler Group has been driving groundbreaking inventions and developments in the fields of motion and mobility for over 70 years. With innovative technologies, products, and services in the fields of CO₂-efficient drives, electric mobility, Industry 4.0, digitalization, and renewable energies, the company is a reliable partner for making motion and mobility more efficient, intelligent, and sustainable. The technology company produces precision components and systems for powertrain and chassis applications as well as rolling and plain bearing solutions for a multitude of industrial applications. The Schaeffler Group generated sales of approximately EUR 12.6 billion in 2020. With approximately 83,900 employees, the Schaeffler Group is one of the world's largest family-owned companies. According to the German Patent and Trademark Office (DPMA), Schaeffler was ranked as the second most innovative company in Germany in 2020, submitting more than 1,900 patent applications.



Steel:

The Material of Mobility

Wirtschaftlicher Stahlleichtbau für die Automobilindustrie

Mobilität hat viele Formen – und ein Material: Stahl. Ganz gleich, ob als Verbrenner, Hybrid- oder Elektromodell: Wirtschaftliche Leichtbaulösungen für effizienten, sicheren und klimaschonenden Automobilbau sind ohne Stahl nicht möglich. So bündeln wir unsere kompletten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten rund um das Thema Elektromobilität in der Initiative selectrify®. Denn Stahl ist "The Material of Mobility". Mehr dazu unter www.thyssenkrupp-steel.com/selectrify



SILBER-SPONSOR

SILVER SPONSOR

thyssenkrupp





thyssenkrupp Steel gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Qualitätsflachstahl und steht für Innovationen in Stahl und hochwertige Produkte für modernste und anspruchsvolle Anwendungen. Steel beschäftigt rund 27.000 Mitarbeiter und ist mit einem Produktionsvolumen von jährlich ungefähr 11 Millionen Tonnen Rohstahl der größte Flachstahlhersteller in Deutschland. Das Leistungsspektrum reicht von kundenspezifischen Werkstofflösungen bis hin zu werkstoffnahen Dienstleistungen.

Bedient werden international eine Vielzahl von Branchen, darunter die Automobilindustrie, der Maschinenbau, der Sonderfahrzeugbau, die Haushaltsgeräteund Verpackungsindustrie, der Energiesektor und die Baubranche.

thyssenkrupp Steel setzt auf die Produkte, in denen die Zukunft von Stahl liegt: hochwertige Premium-Güten, die die immer höheren Anforderungen an Flachstahl erfüllen, insbesondere in den Bereichen hochfest oder Elektroband: Bei Premiumprodukten mit höheren Festigkeiten und engeren Toleranzen, bei weiter optimierten Oberflächen, bei dünneren leistungsfähigeren Blechen für Energiewende und Elektromobilität und bei Stählen für die Verpackungsindustrie.

Stahl ermöglicht wirtschaftlich attraktiven Leichtbau. Mit seiner Expertise bietet thyssenkrupp Steel seinen Automobilkunden einen Werkstoff, der ihnen erlaubt, auch ihre Elektrofahrzeuge hinsichtlich Crashsicherheit und Fahrdynamik sowie Gesamtgewicht und Anhängelasten für den Endverbraucher zu konstruieren.

Als Vorreiter in der Klimatransformation hat sich thyssenkrupp Steel zum Ziel gesetzt, bereits ab 2030 jährlich 3 Mio. Tonnen CO₂-neutralen Stahl zu produzieren. 2050 soll die Stahlproduktion vollständig klimaneutral sein.

thyssenkrupp Steel is one of the world's leading suppliers of high-grade flat steel and stands for innovations in steel and high-quality products for innovative and demanding applications. With around 27,000 employees, the company produces about 11 million tonnes of crude steel per year – making it Germany's largest flat steel manufacturer. Its capabilities range from custom material solutions to material-related services.

The company works internationally for a wide range of industries, including the auto, engineering, special vehicle, household appliance, packaging, energy, and construction sectors.

thyssenkrupp Steel is focusing on the products in which the future of steel lies: high-quality premium grades which meet the ever higher requirements for flat steel, particularly in the areas of high-strength or electrical steel. In premium products with higher strengths and tighter tolerances, in further optimized surfaces, in thinner higher-performance plates for the energy transition and electro-mobility, and in steels for the packaging industry.

Steel makes economically attractive lightweighting possible. With its expertise, thyssen-krupp Steel offers its automotive customers a material that also allows them to design their electric vehicles with regard to crash safety and driving dynamics as well as overall weight and towing loads for the end user.

As a pioneer in climate transformation, thyssenkrupp Steel has set itself the goal of producing 3 million tons of CO_2 -neutral steel per year from as early as 2030. By 2050 steel production is to be completely climate-neutral.

DAS MAGAZIN FÜR NEUE MOBILITÄT

Smart - vernetzt - visionär



Weitere Themen jetzt als Podcast hier:



Apple Podcast Deezer Google Podcast Soundcloud Spotify

BRONZE-SPONSOR

BRONZE SPONSOR

Geely





Zhejiang Geely Holding Group ("Geely Holding") wurde 1986 gegründet und hat sich mit dem Fokus auf kontinuierliche technologische Innovation, Talententwicklung und Wettbewerbsfähigkeit entwickelt, während sie sich gleichzeitig für eine nachhaltige Entwicklung einsetzt. Geely Holding hat ihren Hauptsitz in Hangzhou und besitzt heute eine Reihe von Marken: Geely Auto, Lynk & Co, ZEEKR, Geometry, Volvo Cars, Polestar, Lotus, London Electric Vehicle Company, Farizon Auto und Cao Cao Mobility.

Ziel der Geely Holding Group ist es, ein weltweit wettbewerbsfähiges und einflussreiches Technologieunternehmen für intelligente Elektromobilität und Energiedienstleister zu werden, welches in den Bereichen Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge, Mobilitätsdienstleistungen, digitale Technologie, Finanzdienstleistungen und Bildung tätig ist.

Geely Holding entwickelt außerdem Spitzentechnologien in den Bereichen neue Energien, Shared Mobility, Fahrzeugnetzwerke, autonomes Fahren, On-Board-Chips, erdnahe Satelliten und Laserkommunikation, um die kommende multidimensionale Mobilitätsökologie anzugehen.

Geely Holding hat globale Forschungs- und Entwicklungszentren in Shanghai, Hangzhou, Ningbo, Göteborg, Coventry, Raunheim, Barcelona, Kalifornien und Kuala Lumpur mit mehr als 20.000 Forschungs- und Entwicklungsmitarbeitern und fast 20.000 Innovationspatenten eingerichtet. Geely Holding betreibt erstklassige Produktionsstätten für Fahrzeuge und Antriebsstränge in China, den USA, Großbritannien, Schweden, Belgien, Weißrussland und Malaysia und verfügt über ein weltweites Vertriebs- und Servicenetz mit mehr als 4.000 Niederlassungen.

Geely Holding, die seit 2012 zehn Jahre in Folge zu den Fortune Global 500 gehört (2021 auf Platz 239), verfügt über eine Bilanzsumme von über 480 Milliarden RMB und beschäftigt weltweit mehr als 120.000 Mitarbeiter. Im Auto Portfolio Brand Value 2021 von Brand Finance belegt die Geely Holding Group Platz 9 – das einzige chinesische Automobilunternehmen auf dieser Liste.

Zhejiang Geely Holding Group ("Geely Holding") was founded in 1986 and has been growing with a focus on continuous technological innovation, talent development, and strengthening core competitiveness, all the while staying committed to sustainable development. Headquartered in Hangzhou, Geely Holding today owns and manages a number of brands: Geely Auto, Lynk & Co, ZEEKR, Geometry, Volvo Cars, Polestar, Lotus, London Electric Vehicle Company, Farizon Auto, and Cao Cao Mobility.

Geely Holding is committed to becoming a globally competitive and influential smart electric mobility technology enterprise and energy service provider, engaged in the passenger vehicle, commercial vehicle, mobility services, digital technology, financial services, and education.

Geely Holding has also been developing cutting-edge technologies in new energy, shared mobility, vehicle networks, autonomous driving, on-board chips, low-orbit satellites, and laser communication, to embrace the upcoming multi-dimensional mobility ecology.

Geely Holding has established R&D and design centres globally in Shanghai, Hangzhou, Ningbo, Gothenburg, Coventry, Barcelona, California, Raunheim, Kuala Lumpur, with more than 20,000 R&D and design personnel and nearly 20,000 innovation patents. Geely Holding operates world-class vehicle and powertrain manufacturing plants in China, U.S., U.K., Sweden, Belgium, Belarus and Malaysia, meanwhile owning a worldwide sales and service network comprised of more than 4,000 branches.

Since 2012, Geely Holding has ranked among the Fortune Global 500 for ten consecutive years (ranked 239th in 2021) with assets totaling over 480 billion RMB, and more than 120,000 global employees. Geely Holding ranked 9th in Brand Finance's Auto Portfolio Brand Value 2021— the only Chinese auto group on the list.

ADAC

Wir sind da.

Alltagsmobilität

Wir vernetzen Services, Tools und Informationen, damit Kunden und Mitglieder ihre persönliche Mobilität

besser, einfacher und sicherer gestalten können.

Fahrzeuge Wir bündeln vielfältige Themen und Services rund ums

Fahrzeug für besseres und sicheres Fahren und stehen

unabhängig und kompetent zur Seite.

Verbraucherschutz Wir testen, informieren und beraten neutral, um Ver-

braucher zu schützen, Entscheidungshilfe zu leisten

und auf Mobilitätsbedürfnisse einzugehen.

Reise und FreizeitWir bieten Inspiration, Beratung und Planung für Urlaub und Freizeit, damit unsere Kunden und Mitglieder ent-

spannt und abgesichert unterwegs sind.



BRONZE-SPONSOR

BRONZE SPONSOR ADAC Württemberg e.V.





21 Millionen Menschen vertrauen auf die Kompetenzen des ADAC, egal ob es um Verkehrssicherheit, Reisen, Technik, Recht oder neue Entwicklungen der Mobilität geht. Der ADAC ist dort zur Stelle, wo seine Mitglieder unterwegs sind und Unterstützung benötigen. Mit rund 180 ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros in ganz Deutschland, und davon 14 in Baden-Württemberg, stehen der persönliche Kontakt und Service immer an erster Stelle. Der ADAC Württemberg ist der viertgrößte von insgesamt 18 ADAC Regionalclubs und vertritt mehr als 1,7 Millionen Mitglieder.

Die 139 ADAC Ortsclubs in Württemberg bilden eine feste Säule in der Motorsport- und Nachwuchsförderung. Der Hauptsitz des ADAC Württemberg ist in Stuttgart, der Stadt in der 1903 der ADAC gegründet wurde.

Adresse: ADAC Württemberg e.V. Am Neckartor 2, 70190 Stuttgart Telefon: 0711 / 28 00-0 • Telefax 0711 / 28 00-133 E-Mail: service@wtb.adac.de

Webseite: www.adac.de/wuerttemberg

21 million people place their trust in the competences of the ADAC (German Automobile Club), regardless of whether it is a matter of road traffic safety, travelling, technology, the law or new developments in mobility. The ADAC is there where its members are on the road and need assistance. With more than 180 ADAC branch offices & travel agencies throughout Germany, of which 14 are located in Baden-Württemberg, personal contact and service always occupy top position. The ADAC Württemberg is the fourth largest of the 18 ADAC regional clubs and represents more than 1.7 million members.

The 139 ADAC local clubs in Württemberg are a fixed column in the promotion of motor sport and youth development. The main office of the ADAC Württemberg is in Stuttgart, the city in which the ADAC was founded in 1903.

Address: ADAC Württemberg e.V. Am Neckartor 2, D-70190 Stuttgart Telephone: +49 (0)711 / 28 00-0 • Fax +49 (0)711 / 28 00-133 E-mail: service@wtb.adac.de
Website: www.adac.de/wuerttemberg

McKinsey & Company

Content Partner

Weitere Informationen und Studien zur Automobilindustrie finden Sie beim McKinsey Center for Future Mobility unter www.mckinsey.com/mcfm



Private autonomous vehicles:
The other side of the robo-taxi story
Although private self-driving cars
attract less attention than robo-taxis
do, our new market model suggests
that they could give OEMs opportunities for growth.

Unlocking the full life-cycle value from connected-car data
Car data can help mobility players along the entire value chain—but they need to act now.

Shared mobility:
Where it stands,
where it's headed
Having weathered a
pandemic, regulatory
whiplash, and a host of
other hurdles, shared
mobility endures. Here's
where things stand today.



CONTENT-PARTNER

McKinsey & Company





McKinsey & Company ist die in Deutschland und weltweit führende Unternehmensberatung für das Topmanagement. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Klienten bietet McKinsey unter anderem strategische Beratung, digitale Transformation, Talententwicklung, Risikomanagement, Marketing, Design, Prozessoptimierung und funktionale Exzellenz für Privatunternehmen, öffentliche Einrichtungen und soziale Organisationen. 67 % der Arbeit ist für Klienten, die McKinsey seit zehn Jahren oder länger unterstützt. In Deutschland und Österreich ist McKinsey mit Büros an den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Wien aktiv, weltweit mit über 130 Büros in 67 Ländern. Gegründet wurde McKinsey 1926, das deutsche Büro 1964. Globaler Managing Partner ist seit Juli 2021 Bob Sternfels, für Deutschland und Österreich verantwortlich ist seit März 2021 Fabian Billing.

McKinsey & Company is a global management consulting firm committed to helping organizations create Change that Matters. In more than 130 cities and 67 countries, our teams help clients across the private, public and social sectors shape bold strategies and transform the way they work, embed technology where it unlocks value, and build capabilities to sustain the change. Not just any change, but Change that Matters – for their organizations, their people, and in turn society at large.



Organiser

Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG, Leuschnerstraße 1, 70174 Stuttgart Congress hotline: +49 711 182-2122 Website: www.ams-kongress.de, E-Mail: info@ams-kongress.de

Unsere Gold-Sponsoren Our gold sponsors





Unsere Silber-Sponsoren Our silver sponsors









Unsere Bronze-Sponsoren Our bronze sponsors







Unser Content-Partner Our content partner McKinsey & Company

Unsere Partner Our partners



























